

## Lieber Christian Müller

## Zum Abschied einige ausgewählte Wünsche, Hoffnungen, Anregungen, Bemerkungen und Anekdoten



**Monika Zech**  
Unkonventionell, ein Querdenker, immer für eine Überraschung gut – so habe ich ihn kennen und schätzen gelernt.



**Urs Lüthi**  
Von Skoda-Fahrer zu Skoda-Fahrer: Ich wünsche Dir, dass auch in Zukunft die Ampeln für Dich auf Grün stehen. Alles Gute.



**Rolf Steiner**  
Kein 08/15-CEO, kein Kopfnicker, kein Weichspüler, jedoch ein Menschenfreund. Alles Gute.



**Thomas Kramer**  
Der Papierform nach war Christian Müller der CEO – und ist trotzdem immer Mensch geblieben!



**Silvia Eggenschwiler**  
Parktheater Grenchen. Ab 21.30 Uhr: «Rhythm of Dance» mit CM. «Tanzemie» – vor Ansteckungsgefahr wird nicht gewarnt!



**Anne-Regula Keller**  
Kaum hatte er mich 1988 als LNN-Praktikantin eingestellt, gab Chefredaktor Müller den Rücktritt bekannt: Redaktion in Trauer!



**Theo Schöttli**  
Ich werde nie vergessen wie Du im Juni 04 mit mir nach Baierbronn gefahren bist. Danke. Ich mag Dich. Werde Dich anrufen.



**Thomas Füglistaler**  
Fachzeitschriften brauchen Inhalte, keine Füller. SIGMedia meint: Christian, für uns bist Du der wahre Knüller!



**Theodor Eckert**  
Liegst nicht ganz falsch: Seit dem Fall der Mauer ist auch das «einzig richtige System» zunehmend ins Wanken geraten.



**Julian Perrenoud**  
Heute noch staune ich über die Tierfotos an meiner Wand. Unseren CEO mit Safarihut und Fotoapparat kann ich mir bildhaft vorstellen.



**Cornelia Studer**  
Denke daran, dass dein Körper regelmässig feste Nahrung braucht und trage Deiner Gesundheit Sorge – sie ist dein Kapital.



**Alois Winiger**  
Bei Sitzungen mit der Betriebskommission war ich zuerst irritiert ob Deiner offenen und direkten Art. Aber letztlich war ich froh drum.



**Elisabeth Seifert**  
Deine unkonventionellen Tanzeinlagen an den Betriebsfesten waren legendär. Bewahre diesen Hang zum Anarchismus!



**Wolfgang Wagmann**  
Als am 100-Jahr-Fest 2007 zuerst Flaute herrschte, hast Du genervt. Bald aber freuten wir uns über den Ansturm. Und wie...



**Isabelle Zingg**  
«Christian Müller? Wer ist das?» (Neu-Layouterin zur Anregung, zu Christian Müller etwas zu schreiben.)



**Urs Weber**  
Ich wünsche Dir in Zukunft weniger Hektik und Gedränge und natürlich viele schöne Reisen und viele schöne Fotosujets.



**Andreas Kaufmann**  
Ich hatte nie persönlich das Vergnügen. Vielleicht lässt sich dies in einer Flugstunde bei Pilot Müller nachholen...



**Renate Bigler-Nägeli**  
Was? Schon 65? Kaum zu glauben! Die Vogtschild muss ein wahrer Jungbrunnen sein... Alles Gute!



**Andreas Toggweiler**  
Der richtige Chef: An den Pensionkassensitzungen argumentierte er wie ein Arbeitnehmer-Vertreter. Herzlichen Dank!



**Roland Hafen**  
Wir vertreiben wirklich alles. Dich dagegen hätten wir ganz gerne behalten.



**Simon Mössinger**  
Christian sieht immer das Positive. Selbst meine Jammerhaken auf der Weihnachtskarte hat er als Schönschrift bezeichnet.



**Peter Wanner**  
Deine Streitkultur war einzigartig und immer fair. Alles Gute, PW.



**Peter Ritter**  
Polizisten sieht man lieber nur einmal, ganz im Gegensatz zu deren Frauen...



**Doris Du Buisson**  
Ich habe nie mit Herrn Müller gesprochen, also sage ich ich auch jetzt nichts, ausser: Müller im Tanzen – ein Knüller!



**Brigitta Galli**  
Nur lebende Fische schwimmen gegen den Strom. Lebe weiter.



**Walter Ryser**  
Glück liegt nicht darin, dass man tut, was man mag, sondern dass man tut, was man mag. In diesem Sinne: Viel Glück im Alter.



**Philipp Marti**  
Heute Mail von Silvio Berlusconi: Hat Mitleid mit Dir. Die schnelle DSL-Leitung komme in Kürze (was das auch immer bedeuten mag).



**Silvio Berlusconi**  
Dottore Muller, warum immer fluch über langsam Italia-Anlogo-Leitungen in Dumenza?



**Marianne Flury**  
CM ist stolz auf Haarpracht, ist diese zurückgestutzt ganz sacht, kann dies nur eins bedeuten: Er hat eine Sitzung mit den VR-Leuten.



**Therese Ingold**  
Apropos Haarpracht: Habe mich ab und zu gefragt, wie sieht der Mann wohl ohne Bart aus?



**Armin Oehler**  
Das lachende & WEINende Auge. Auch 68er werden (schein-) pensioniert. Mit allem gibt sich Christian ab, nur nicht mit Kleinkariertem.



**Martin Wälchli**  
Dein letzter Monatsbrief zeigt einmal mehr: Du hast mit sehr menschlichen Zügen geführt. Diese Menschlichkeit wird uns fehlen.



**Josef Weibel**  
Als taktvollen, aufgeschlossenen und vor allem als fairen Partner schätzen gelernt: Tak moc vám de'kuj – a na shledanou!



**Isabella Puter**  
Begrüssung beim Einstellungsgespräch: «¡Buenos tardes! ¿Usted podría hablar por favor más despacio, soy extranjero?»



**Fränzi Rütli-Saner**  
Neben aller Kultur ist Unternehmertum eine leider heute oft vernachlässigte Sparte. Unter CEO Müller spürte man sie (noch).



**Oliver Menge**  
Von Fotograf zu Fotograf: Wünsche Dir gute und scharfe Fotos, eine immer saubere Linse und natürlich unwirrende Sujets.



**Michael Schumacher**  
Darauf bist Du nie gekommen: Autos sind weit mehr als bloss nützliche Fortbewegungsmittel.



**Winfried Herget**  
Er hat immer einen Stoss frischer Hemden zu Hand – für den Eigengebrauch. Zuerst dachte ich er sei ein «Bouelehändler».



**Karin Saner**  
Für den neuen Lebensabschnitt und die Zukunft alles Gute und besten Dank für die gute Zusammenarbeit.



**José Schwaller**  
Ich werde Ende Juli auch kürzer treten. Vielleicht treffen sich ja unsere Wege wieder einmal. Ich würde mich freuen.



**George W. Bush**  
Ich weiss, dass Du nicht wahnsinnig viel von mir als Chef gehalten hast. Wollte Dir nur sagen, dass dies nicht etwa auf Gegenseitigkeit beruht.



**Sue Trachsel**  
Mit wem teile ich nun mein Brot («gäu, du hesch sicher hüt no nüt rächts gässe?») und unterhalte mich dabei zu Redewendungen wie «Perception is Reality»?



**Peter Scheurer**  
Schafe, Pilatus Porter, Kall und Kultur – es freut mich, dass Du Radio 32 erhalten bleibst!



**Peter Buri**  
«Christian Müller ist Leidenschaft»



**Max Flückiger**  
Von Schütze zu Schütze: Wenn Dir die Patronen ausgehen, dann ruf mich ungeniert an.



**Urs Mathys**  
Was wir vermissen werden? Deine Monatsbriefe. Aber nicht nur.



**Marco Zwahlen**  
Chapeau! An Dir haben sich zwei Vogt-Schild-Verwaltungsratspräsidenten sowie der Stiftungsratspräsident die Zähne ausgebissen.



**Urs Byland**  
Grenchen liegt etwas entfernter als Bad Ems. Aber mit Dir hatten wir einen sicheren Wert und einen Chef, der das Leben von S (A) bis Z lebt.